

Cellofoam modernisiert und optimiert Infor-ERP mit iNow UI

Papierlos – Digital – Effizient – Zukunftsorientiert

Seit 2005 nutzt die Cellofoam GmbH & Co. KG die Werkzeuge der ML-Software aus Ettlingen, um das IBM i basierte Infor-ERP-System mit grafischen Frontends (UIs) aufzuwerten und mit funktionalen Erweiterungen zur Prozessautomatisierung zu optimieren. Jetzt wird dieser Prozess mit iNow UI – der neuesten Modernisierungs- und Entwicklungstechnologie aus dem Hause ML – weitergeführt, um die sich ständig ändernden Anforderungen und die aktuellen technologischen und personellen Herausforderungen ebenfalls erfolgreich zu meistern.

Cellofoam ist ein anerkannter Spezialist auf dem Sektor der Schalldämm- und Schalldämpfprodukte sowie Dichtungsprodukten für industrielle und technische Anwendungsbereiche. Seit ihrer Gründung 1963 ist die Cellofoam GmbH & Co. KG stetig gewachsen und verfügt neben dem Firmensitz in Biberach über einen weiteren Produktionsstandort in Ochsenhausen. Außerdem gehören produzierende Tochterunternehmen in Tschechien und in der Türkei sowie eigenständige Vertriebsgesellschaften in Polen und Frankreich zum Firmenverbund, der derzeit rund 200 Mitarbeiter beschäftigt, davon 5 in der IT.


Vom Firmensitz in Biberach wird die **IT zentral gesteuert und verwaltet**. Hier befinden sich auch die **zentralen IBM i Server** sowie das IBM i basierte ERP von Infor zur Abbildung der Unternehmensprozesse. Großen Wert legt Cellofoam auf die Beibehaltung des Infor-Standards und verzichtet aus zwei Gründen bewusst auf das Customizing durch den Hersteller:

1. Individuelle Erweiterungen jeglicher Art können schneller, passgenauer und kostengünstiger im eigenen Haus mit Hilfe der ML-Entwicklungs- und Modernisierungstechnologien umgesetzt werden,
2. Die Release-Fähigkeit des Infor-ERP bleibt gesichert, so dass es ohne riesigen Aufwand aktuell gehalten werden kann.

Papierlose Fabrik dank Digitalisierung

„Nichts ist älter als eine gedruckte Information“

Schon 1999 hatte Cellofoam die Vision von einer papierlosen Produktion und wollte dies mit dem damals eingeführten ERP-System von Infor umsetzen. Leider zeigte sich schnell, dass dies innerhalb der Standardsoftware nicht zu realisieren war und so musste die Idee vorerst auf Eis gelegt werden.



OHNE UNSERE INDIVIDUELLEN
ERWEITERUNGEN WÄRE DIE
PRODUKTION HEUTE UNDENKBAR.

Torsten Thoma
Managing Director IT

Doch als sich Cellofoam 2005 für den Einsatz von ML4 Windows mit seinem damals hoch innovativen, programmierbaren GUI für AS/400 entschied, konnte diese Vision wieder aufgegriffen und in die Tat umgesetzt werden. Bereits 2006 wurde bei Cellofoam das Handling der Fertigungspapiere mit Hilfe der ML-Technologien voll digitalisiert.

Zahlreiche manuelle Arbeitsgänge, angefangen beim Ausdrucken und Sortieren der Papierdokumente über die Weitergabe zum Abzeichnen sowie die manuelle Datenerfassung bis hin zur Übergabe an den eigentlichen Empfänger konnten eingespart werden. Mögliche Fehlerquellen wurden so auf ein Minimum reduziert und der gesamte Prozess automatisiert und beschleunigt. Bereits im ersten Jahr nach der Einführung wurden so fünfstellige Einsparungen erzielt und die Investition hatte sich amortisiert.

An allen Produktionsstandorten wird seitdem papierlos gearbeitet. Schnittstellen zu Scannern, Barcodelesern und beliebigen anderen Geräten ermöglichen die automatische Einstellung von Produktionsmaschinen, die Stellplatzverwaltung im Auslieferungsbereich und vieles mehr. Die Mitarbeiter erhalten alle Informationen auf dem Monitor. Nicht vom Info-System bereitgestellte Daten wie z.B. Arbeitspläne, Stücklisten, PDF-Dokumente u.v.m. werden mit ML-Technologien hinzugefügt, damit alles auf einen Blick verfügbar ist.

Umstieg auf iNow UI

Die funktionalen Verbesserungen und Erweiterungen der früheren Jahre hat Cellofoam bewusst mit ML-Technologien außerhalb des Infor-ERP umgesetzt, um zeitnah und kostengünstig neue oder geänderte Anforderungen umsetzen zu können. Die so entstandenen Programme können auch nach dem Umstieg auf das neue Modernisierungs- und Entwicklungswerkzeug iNow UI unverändert weitergenutzt werden.

Grundlage hierfür sind leistungsfähige Schnittstellen in allen ML-Technologien, die gegenseitige Programmaufrufe und eine perfekte Integration heterogener Umgebungen ermöglichen. So lassen sich z.B. externe Hard- und Software, Daten und Dokumente aus unterschiedlichsten Quellen nahtlos zusammenführen. iNow UI bietet Schnittstellen sowohl für Windows und .NET als auch für IBM i. Es schließt damit die Kluft zwischen beiden Welten, um technologische und personelle Herausforderungen einfacher zu meistern.



**DIE Kernaufgabe der IT ist die Optimierung
unseres IBM i Standard-ERP-Systems.**

**iNow UI bietet uns dafür alles:
Moderne UIs und leistungsfähige Programmier-
möglichkeiten, um unsere Wünsche und die sich
ändernden Anforderungen zeitnah und
kostengünstig umzusetzen.**

Torsten Thoma, Managing Director IT

Optimierte Kosten- und Preiskalkulationen

Standardsoftware erfüllt meist nicht alle Wünsche zur 100%-igen Zufriedenheit ihrer Nutzer. Mittels Customizing versuchen die Hersteller deshalb individuelle Anforderungen zu implementieren, was zeit- und kostenintensiv ist und i.d.R. die Releasefähigkeit der Software beeinträchtigt.

Cellofoam setzt solche individuellen Anforderungen deshalb schnell und flexibel in Eigenregie um. Die UI-Modernisierung für das IBM i basierte Infor-ERP bildet dafür den Rahmen. Das Herzstück sind jedoch die eigenen, funktionalen Erweiterungen, mit denen die Standardsoftware optimal auf die Bedürfnisse von Cellofoam angepasst wird. iNow UI bietet dafür die perfekte Kombination aus Modernisierungs- und Entwicklungstechnologie mit einer umfangreichen und erweiterbaren Komponentenbibliothek sowie Schnittstellen nach außen.

Dies nutzt Cellofoam beispielsweise für die Erweiterung und Optimierung seiner Kalkulationen. Ausgangspunkt sind die Herstellkosten, die noch im Infor-ERP ermittelt werden. Die Eingabe der notwendigen Daten erfolgt im komfortablen, grafischen Client. Die ermittelten Ergebnisse werden dann nach Access exportiert, wo weitere, unternehmensspezifische Kalkulationsschritte wie Gemeinkosten- und Margenzuschläge folgen.

Kostenersparnis durch Versandoptimierung

Cellofoams Produktportfolio umfasst eine große Auswahl an Schallschutz- und Dichtungsprodukten. Hierzu zählen insbesondere akustisch optimierte, montagefertige Produkte auf Weichschaum- und Vliesbasis (PUR, PE, PP, PES, Mischfasern), deren hohe Qualität auf geschützten Verfahren und Patenten basiert.

Typisch für alle Produkte der Schalldämmung und -dämpfung ist ihr hohes Volumen bei einem vergleichsweise sehr geringen Gewicht. Mit dem Versand der oft großvolumigen Kundenbestellungen müssen daher i.d.R. Speditionen beauftragt werden, was insbesondere bei längeren Strecken deutlich höhere Kosten verursacht als Paketdienste, wie z.B. DHL, DPD, UPS, Hermes und GLS.

Deshalb prüft Cellofoam für jeden Artikel und jede Bestellung, ob Gewicht und Abmaße die Grenzwerte für den Paketversand per DHL einhalten. Wenn dies der Fall ist, werden die Versanddaten über eine Dateischnittstelle zwischengespeichert, elektronisch an DHL übermittelt und für die Erstellung und den Druck des DHL-Versandetiketts verwendet.

Dieses Modul zur Versandoptimierung kommt in mehreren Bereichen zum Einsatz. Zusätzlich zur Produktion und dem Webshop, wird es auch in der Zentrale genutzt, z.B. um Musterbestellungen zu versenden.

Verbesserte IT-Personalsituation durch Verbreiterung der technologischen Basis

Die Suche nach qualifiziertem IT-Personal gestaltet sich für viele Unternehmen, so auch Cellofoam, zunehmend wie die sprichwörtliche Suche nach der Nadel im Heuhaufen. Auf Stellenausschreibungen mit RPG Erfahrungen gibt es nur selten Bewerber und unter den wenigen sind dann noch jene, die RPG als Role-Play-Game verstehen.

Die am Markt verfügbaren Fachkräfte sind stattdessen ausgebildet in .NET-Entwicklung, C# und anderen Sprachen, verwenden integrierte Entwicklungsumgebungen (IDE) für Programmierung und Frontend-Design, nutzen SQL-Zugriffe auf unterschiedlichste Datenbank und wissen, wie sie mit der großen Auswahl an Klassenbibliotheken und Komponenten die Softwareentwicklung beschleunigen und effizienter machen können.

Um dieses hochqualifizierte Personal für Cellofoam zu gewinnen, kommt jetzt mit iNow UI ein Modernisierungs- und Entwicklungswerkzeug der neuesten Generation zum Einsatz. iNow UI bietet einen grafischen Designer, der wie Visual Studio oder Eclipse aufgebaut ist. Hier fühlt sich der IT-Nachwuchs sofort zu Hause. Es steht eine große Auswahl an Komponenten zur Verfügung, die individuell erweitert werden können. Per drag & drop werden damit smarte Frontends gestaltet und ihre Eigenschaften übersichtlich in einem Editor angezeigt und geändert. Für individuelle Erweiterungen kommt Scripting und Programmierung mit C# Script zum Einsatz.

Die neue iNow-Arbeitsumgebung half Cellofoam neues IT-Personal mit zukunftsorientierten Einsatz- und Entfaltungsmöglichkeiten zu begeistern und zu überzeugen. Gleichzeitig bietet iNow UI effiziente und hochwertige Modernisierung sowie technologischen Fortschritt für die bestehenden IBM i Anwendungen. Es hilft so entscheidend bei der **Bewältigung der drei größten Herausforderungen** im IBM i Umfeld:

3. IT-Fachkräftemangel,
4. Effiziente IBM i Modernisierung
5. Funktionale und zukunftsorientierte Weiterentwicklung für IBM i Anwendungen

ML-Software GmbH
Hertzstraße 26
D-76275 Ettlingen
+49 (0)7243-56550
info@ml-software.com



C# GEHÖRT HEUTE ZUM AUSBILDUNGSSTANDARD
IN DER PROGRAMMIERUNG.

SEITDEM WIR INOW UI EINSETZEN UND UNS
DAMIT FÜR DIE MODERNEN C# UND .NET –
TECHNOLOGIEN GEÖFFNET HABEN, FINDEN WIR
VIEL LEICHTER NEUES PERSONAL.

Torsten Thoma
Managing Director IT

Cellofoam GmbH & Co. KG
Freiburger Str. 44
D-88400 Biberach

https://inowsuite.com/inow_ui.html